

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Reißfestigkeit bei normalem Gebrauch

Testdurchführung:

Schritt 1: Vorbereitung der Testmaterialien

Das Mikrofaser-Handtuch wurde sorgsam auf einer ebenen und sauberen Fläche ausgebreitet, um eine optimale Prüfumgebung zu schaffen. Eine Kante des Handtuchs wurde mit einer Hand fixiert, während die andere Kante mit der gegenüberliegenden Hand leicht gezogen wurde. Dieser Schritt wurde unternommen, um einen realistischen Zug unter normalen Gebrauchsbedingungen zu simulieren.

Schritt 2: Anwendung von gleichmäßigem Zug

Ein haushaltsübliches Federkraftmessgerät kam zum Einsatz, um einen kontrollierten und gleichmäßigen Zug auf das Mikrofaser-Handtuch auszuüben. Es wurde darauf geachtet, die Zugkraft stetig zu steigern, bis ein Maximalwert von 5 kg erreicht wurde. Dieser Vorgang wurde mehrfach wiederholt, um einen zuverlässigen Durchschnittswert zur Belastbarkeit des Handtuchs festzustellen.

Schritt 3: Überprüfung auf Schäden

Nach jeder Anwendung von Zugkraft wurde das Handtuch sorgfältig auf sichtbare Anzeichen von Schäden untersucht. Dies umfasste die Kontrolle auf Risse, gezogene Fäden oder andere strukturelle Schwächen. Sämtliche Beobachtungen wurden detailliert dokumentiert, um die Integrität des Materials zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch keinerlei sichtbare Schäden wie Risse oder gezogene Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 5 kg aufzeigt.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch minimale Verformungen zeigt, jedoch keine Risse bei einer Zugkraft von bis zu 5 kg aufweist.

80 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch leichte Verformungen und vereinzelt sehr kleine gezogene Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 4 kg zeigt.

70 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch moderate Verformungen und einige lose Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 4 kg zeigt.

60 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch deutliche Verformungen und lose Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 3 kg zeigt.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch kleine Risse und mehrere lose Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 3 kg aufweist.

40 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch deutliche Risse und viele lose Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 2 kg zeigt.

30 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch leicht reißt und zahlreiche lose Fäden bei einer Zugkraft von bis zu 2 kg zeigt.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch bei minimalem Zug reißt und signifikante Schäden aufweist.

10 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch sofort bei minimalem Zug reißt und dadurch unbrauchbar wird.

2. Schnelligkeit der Trocknung

Testdurchführung:

Schritt 1: Vorbereitung des Tests

Zunächst wurde das Handtuch vollständig durchnässt. Dies geschah, indem es in einen Behälter mit Wasser getaucht wurde, bis das gesamte Material durchtränkt war. Anschließend wurde das nasse Handtuch aufgehängt, um den natürlichen Trocknungsprozess zu starten.

Schritt 2: Beobachtung der Trocknungszeit

Die Trocknungszeit wurde mithilfe einer Stoppuhr aufgezeichnet. In regelmäßigen Zeitabständen wurde die Restfeuchtigkeit im Handtuch überprüft, indem es leicht zusammengedrückt wurde, um sicherzustellen, dass keine Feuchtigkeit mehr austritt. Dieser Prozess wurde fortgesetzt, bis das Handtuch vollständig trocken war.

Schritt 3: Vergleich mit Standardtrocknung

Parallel dazu wurde ein herkömmliches Baumwollhandtuch unter den gleichen Bedingungen getestet. Die Trocknungszeiten beider Handtücher wurden sorgfältig miteinander verglichen, um die Effizienz des getesteten Handtuchs im Vergleich zum Standard zu ermitteln.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Das Handtuch trocknet vollständig in weniger als 30 Minuten. Dies deutet auf eine außerordentlich schnelle Trocknungsfähigkeit hin, die für den sofortigen Gebrauch oder schnelle Wiederverwendung geeignet ist.

90 Punkte: Das Handtuch trocknet in 30 bis 45 Minuten. Auch dies zeigt eine sehr gute Trocknungsleistung, die für viele schnelle Anwendungen ausreichend ist.

80 Punkte: Das Handtuch trocknet in 45 bis 60 Minuten, was immer noch als schnelle Trocknung angesehen wird und für den regulären Gebrauch geeignet ist.

70 Punkte: Das Handtuch trocknet in 60 bis 75 Minuten, was für durchschnittliche Anwendungen akzeptabel ist, jedoch nicht für Sofortgebrauch.

60 Punkte: Das Handtuch trocknet in 75 bis 90 Minuten, was für den alltäglichen Gebrauch üblich ist, jedoch eine längere Trocknungszeit erfordert.

50 Punkte: Das Handtuch trocknet in 90 bis 105 Minuten, was eine langsame Trocknung darstellt, aber noch innerhalb eines vertretbaren Bereichs liegt.

40 Punkte: Das Handtuch trocknet in 105 bis 120 Minuten, was auf eine bedeutend längere Trockenzeit hinweist und möglicherweise Einschränkungen bei der Nutzung mit sich bringt.

30 Punkte: Das Handtuch trocknet in 120 bis 135 Minuten, was auf eine sehr langsame Trocknungsfähigkeit hindeutet und für viele Anwendungen nicht ideal ist.

20 Punkte: Das Handtuch trocknet in 135 bis 150 Minuten, was eine unzureichende Trockenleistung darstellt und die Nutzung erheblich einschränkt.

10 Punkte: Das Handtuch trocknet in mehr als 150 Minuten. Dies ist eine äußerst ineffiziente Trocknungszeit und zeigt an, dass das Handtuch für schnelles oder effizientes Trocknen ungeeignet ist.

3. Geruchsneutralität

Testdurchführung:

Schritt 1: Vorbereitung der Geruchsprobe

Das Handtuch wurde in einer kontrollierten Umgebung platziert, die absichtlich feucht gehalten wurde, um Bedingungen zu simulieren, die üblicherweise zur Entstehung von unangenehmen Gerüchen führen. Dieser Prozess erstreckte sich über einen Zeitraum von 24 Stunden, wodurch eine ausreichende Feuchtigkeitsansammlung gewährleistet wurde, um die potenzielle Geruchsbildung zu begünstigen.

Schritt 2: Durchführung der Geruchsprobe

Nachdem der Einwirkungszeitraum abgeschlossen war, wurde ein neutraler Beobachter, der nicht im Vorfeld über den Zustand des Handtuchs informiert wurde, eingeladen, um eine olfaktorische Bewertung durchzuführen. Der Beobachter nahm den Geruch des Handtuchs in der vorbereiteten Umgebung auf.

Schritt 3: Bewertung der Geruchsneutralität

Der beobachtete Geruch des Handtuchs wurde getestet. Dabei wurden der Fokus auf die Intensität und Qualität des wahrgenommenen Geruchs gelegt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn nach 24 Stunden absolut kein wahrnehmbarer Geruch vorhanden ist, was die vollständige Geruchsneutralität des behandelten Handtuchs bestätigt.

90 Punkte: Die Vergabe von 90 Punkten erfolgt, wenn lediglich ein sehr leichter, fast nicht wahrnehmbarer Geruch festgestellt wird, der selbst bei intensivem Riechen kaum merkbar ist.

80 Punkte: Wird ein leichter, aber kaum störender Geruch festgestellt, der lediglich bei genauem Hinriechen wahrnehmbar ist, so wird diese Punktzahl vergeben.

70 Punkte: Diese Punktzahl ist dann zutreffend, wenn ein moderater Geruch festgestellt wird, der zwar deutlich wahrnehmbar, aber nicht als störend empfunden wird.

60 Punkte: Ein deutlicher Geruch, der leicht störend sein kann, führt zur Vergabe dieser Punktzahl.

50 Punkte: Bei Vorhandensein eines starken und deutlich störenden Geruchs wird diese Punktzahl vergeben.

40 Punkte: Ein sehr starker Geruch, der als unangenehm empfunden wird, rechtfertigt diese Punktzahl.

30 Punkte: Diese Punktzahl wird bei einem extrem starken und sehr unangenehmen Geruch vergeben.

20 Punkte: Ein unerträglicher Geruch, der nicht auszuhalten ist, führt zur Vergabe dieser Punktzahl.

10 Punkte: Der unerträgliche und anhaltende Geruch, der über den Testzeitraum hinaus wahrnehmbar bleibt, resultiert in der Vergabe der niedrigsten Punktzahl.

4. Effektivität der Silberionen-Behandlung

Testdurchführung:

Schritt 1: Testumgebung vorbereiten

Im ersten Schritt wurde das Handtuch in einer feuchten Umgebung platziert. Diese Umgebung war entscheidend, um Bedingungen zu schaffen, die das Wachstum von Bakterien begünstigen. Das Handtuch blieb über einen Zeitraum von 48 Stunden in dieser Umgebung, um sicherzustellen, dass die notwendigen Bedingungen für einen signifikanten Test gegeben waren.

Schritt 2: Geruchsprobe durchführen

Nach Ablauf der 48 Stunden wurde ein neutraler Beobachter gebeten, den Geruch des behandelten Handtuchs zu bewerten. Der Beobachter war dabei nicht über den behandelten oder unbehandelten Zustand der Handtücher informiert, um eine unvoreingenommene Beurteilung zu gewährleisten. Der Geruchseindruck wurde sorgfältig notiert, um eine spätere Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Schritt 3: Vergleich mit unbehandeltem Handtuch

Ein weiteres Handtuch, das keiner Silberionen-Behandlung unterzogen wurde, wurde denselben feuchten Bedingungen ausgesetzt. Auch dieses Handtuch wurde nach 48 Stunden auf Geruch hin untersucht. Ziel war es, durch einen direkten Vergleich sowohl die Wirksamkeit der Behandlung als auch die Unterschiede in der Geruchsbildung festzustellen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn kein Geruch feststellbar ist, was auf eine vollständige Wirksamkeit der Silberionen-Behandlung hinweist.

90 Punkte: Diese Punktzahl erhält die Behandlung, wenn ein Geruch entweder minimal feststellbar oder kaum merkbar ist.

80 Punkte: Diese Punktzahl ist angemessen, wenn ein geringes Bakterienwachstum beobachtet wird und ein leichter Geruch wahrnehmbar ist.

70 Punkte: Diese Punktzahl wird zuerkannt, wenn ein moderates Bakterienwachstum erkennbar ist und der Geruch als merkbar, aber nicht störend empfunden wird.

60 Punkte: Diese Punktzahl resultiert, wenn ein deutliches Bakterienwachstum, verbunden mit einem störenden Geruch auftritt.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn ein starkes Bakterienwachstum und ein starker Geruch vernehmbar sind.

40 Punkte: Diese Punktzahl wird angewendet, wenn sehr starkes Bakterienwachstum und ein sehr starker Geruch festgestellt werden.

30 Punkte: Diese Punktzahl weist auf ein extrem starkes Bakterienwachstum und einen extrem unangenehmen Geruch hin.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn der Geruch unerträglich ist und sichtbares Bakterienwachstum auf dem Handtuch vorhanden ist.

10 Punkte: Diese Punktzahl zeigt ein vollständiges Versagen der Silberionen-Behandlung an, wenn sowohl der Geruch als auch das Bakterienwachstum keinerlei Verbesserung gegenüber dem unbehandelten Handtuch zeigen.

5. Komfort

Testdurchführung:

Schritt 1: Haptik-Test

Im ersten Schritt der Testdurchführung wurde das Handtuch von mehreren Testpersonen hinsichtlich seiner Haptik geprüft. Dabei fokussierten sich die Teilnehmer auf die Weichheit und die Textur des Materials. Die Prüfer bewerteten, wie angenehm sich das Handtuch bei der Berührung anfühlt und ob es einen gemütlichen und sanften Eindruck vermittelt.

Schritt 2: Gewichts- und Handhabungstest

Im dritten Schritt wurde das Gewicht des Handtuchs ermittelt und bewertet, um festzustellen, wie einfach oder schwierig es zu handhaben ist. Die Testpersonen beurteilten, ob das Handtuch aufgrund seines Gewichts praktisch und einfach in verschiedenen Situationen, wie zum Beispiel beim Zusammenlegen, verwendbar ist.

Schritt 3: Allgemeiner Komfort-Test

Im letzten Schritt wurden die allgemeinen Komforteindrücke der Testpersonen beim Gebrauch des Handtuchs zusammengetragen und analysiert. Dabei ging es vor allem um das subjektive Wohlbefinden und die Zufriedenheit der Anwender, während und nachdem sie das Handtuch genutzt hatten. Die Tester beobachteten, ob das Handtuch das tägliche Wohlbefinden im Rahmen seiner Nutzung positiv beeinflusst hat.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Handtuch extrem weich und angenehm ist, keinerlei Hautreaktionen verursacht und sehr leicht zu handhaben ist.

90 Punkte: Die Punktzahl von 90 wird erzielt, wenn das Handtuch für die Benutzer sehr weich ist, keine Hautreaktionen auslöst und sich leicht handhaben lässt.

80 Punkte: Ein Handtuch erhält 80 Punkte, wenn es weich ist, keine Hautreaktionen hervorruft und gut zu handhaben ist.

70 Punkte: Diese Bewertung wird vergeben, wenn das Handtuch als angenehm erachtet wird, nur kaum merkbare Hautreaktionen auftreten und es akzeptabel in der Handhabung ist.

60 Punkte: Das Handtuch bekommt 60 Punkte, wenn es leicht rau ist, leichte Hautreaktionen hervorruft und etwas schwer zu handhaben ist.

50 Punkte: 50 Punkte werden erreicht, wenn das Handtuch rau ist, merkbare Hautreaktionen verursacht und in der Handhabung schwer ist.

40 Punkte: Ein Handtuch bekommt 40 Punkte, wenn es sehr rau ist, störende Hautreaktionen verursacht und sehr schwer zu handhaben ist.

30 Punkte: 30 Punkte werden vergeben, wenn das Handtuch extrem rau ist, unangenehme Hautreaktionen verursacht und extrem schwer zu handhaben ist.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird gegeben, wenn das Handtuch für die Nutzer unerträgliche Rauheit und Hautreaktionen hervorruft.

10 Punkte: Ein Handtuch erhält 10 Punkte, wenn es aufgrund von Unannehmlichkeiten als unbenutzbar bewertet wird.